

6c Die die Seele des Menschen betreffende Irrlehre der Zeugen Jehovas

Siehe zu diesem Thema auch das folgende [YouTube-Video](#) von R. Hentschel.

Die Seele ist angeblich der Leib des Menschen

Die Seele wird von den Zeugen Jehovas anders aufgefasst als von Juden und Christen. Dazu schauen wir uns [1.Mose 2,7](#) an (Das Zitat entstammt der Übersetzung "Hoffnung für Alle, die im Folgenden mit "HFA" abgekürzt wird):

1.Mose 2,7

Da nahm Gott, der HERR, etwas Staub von der Erde, formte daraus den Menschen und blies ihm den Lebensatem in die Nase. So wurde der Mensch ein lebendiges Wesen.

In der [EÜ](#) heißt es:

1.Mose 2,7

Da bildete Gott, der HERR, den Menschen, aus Staub vom Erdboden und hauchte in seine Nase Atem des Lebens; so wurde der Mensch eine lebende Seele.

Aufgrund dieses Verses leugnen die Zeugen Jehovas das Konzept, der Mensch habe einen Leib, eine Seele und einen Geist. Die Zeugen Jehovas glauben nicht, dass sich Seele und Geist im Körper des Menschen befinden, also nicht identisch mit ihm sind. Sie vertreten hingegen die Auffassung, dass der **physische Leib** im Grunde die **Seele** ist. Diese Lehre ist aber nicht haltbar, denn die Zeugen Jehovas verändern den Begriffsinhalt von "Seele" je nachdem, in welchem Kontext er in der Bibel geschrieben steht. Sie haben keine festgelegte Definition für "Seele", denn sie nutzen das Wort auf verschiedene Weise.

Biblich ist es jedoch klar, dass die Seele vom Leib eines Menschen grundsätzlich zu unterscheiden ist. In [1.Mose 35,18](#) steht nämlich folgendes geschrieben (EÜ):

1.Mose 35,18

Und es geschah, als ihre Seele ausging - denn sie musste sterben -, da gab sie ihm den Namen Ben-Oni; sein Vater aber nannte ihn Ben-Jamin.

Die feinstoffliche Seele existiert also unabhängig von einem materiellen Leib, in welchem sie zu Lebzeiten wohnt. Sie wurde dem Menschen in den Leib hineingegeben, wie in [1.Mose 2,7](#) bezeugt wird. Die Formulierung "Der Mensch wurde eine lebende Seele" darf uns keine Probleme bereiten, denn das Fleisch ist nicht wirklich der Ort, in welchem das Leben sitzt. Es ist nicht das, was die Person des Menschen ausmacht. Es ist ein wichtiger Teil unserer Person, ein Aspekt dessen, wer wir sind, aber viel wichtiger ist, was in unserem Inneren wohnt, nämlich die Seele und der Geist.

Als Rachel starb, **verließ ihre Seele den Leib**. Wo war dann ihr Leib? Bewegte er sich ebenfalls? Verließ er ebenfalls den Sterbeort? Nein. Weil sie starb, musste ihre Seele den Körper verlassen. Ihr Leib starb also, weil ihn die Seele allein zurückließ. Das ist eine ganz einfache Vorstellung. Die Zeugen Jehovas halten dies jedoch für

einen seltsamen Gedanken. Sie glauben nicht, dass der Mensch etwas anderes außer seinem physischen Körper besitzt. Dem widerspricht aber 1.Mose 35,18 eindeutig, denn wenn der Glaube der Zeugen Jehovas richtig wäre, machte diese Bibelstelle keinen Sinn.

Zu diesem Thema sollte man sich auch 1.Kön. 17 und Ps. 16 ansehen. In [1.Kön. 17,21+22](#) heißt es (Schlachter 2000):

1.Kön. 17,21

Und er streckte sich dreimal über das Kind aus und rief zu dem HERRN und sprach: HERR, mein Gott, lass doch die Seele dieses Kindes wieder in es zurückkehren!

1.Kön. 17,22

Und der HERR erhörte die Stimme des Elia. Und die Seele des Kindes kam wieder in dasselbe, und es wurde lebendig.

In der DaBhaR-Übersetzung (im Folgenden "DÜ") heißt es hier, die **Seele des Sohnes der Witwe kehrte in das Innerste des Leibes zurück**. Von dort aus ließ sie den Körper wieder lebendig werden. Offensichtlich muss die Seele eines Menschen von seinem Leib **unterschieden** werden. Sie ist biblisch ganz klar ein gesonderter Wesensteil einer Kreatur.

Die Seele ist angeblich das Leben des Menschen

Die von der Wachturm-Gesellschaft herausgegebene Neue-Welt-Übersetzung der Zeugen Jehovas wurde mehrfach geändert. Im Unterschied zur 2013-Revision kann dies in der englischsprachigen 1984er-Edition ihrer Bibel hinsichtlich [1.Kön. 17,21+22](#) belegt werden. Um sich vor solchen biblischen "Attacken" zu schützen und ihre Irrlehre bezüglich der Seele beizubehalten, verfälschten die Zeugen Jehovas 2013 das Wort Gottes. In der 1984-Edition der Neuen-Welt-Übersetzung steht bei "Seele" eine Fußnote, in welcher "erklärt" wird, dass "Seele" nur "**Leben**" bedeute. Wenn die Seele des Kindes der Witwe zurückkam, bedeute dies also lediglich, dass das Leben in den Leib des Toten zurückkehrte. Aber es ist nicht das, was die Zeugen Jehovas über die Seele hinsichtlich der Erschaffung Adams glauben. Denn dort sagen sie, Adam, also der **Mensch** an sich, sei eine Seele gewesen. Nun setzen sie jedoch die Seele mit dem Leben eines Menschen gleich. Letzteres ist zwar teilweise richtig, aber es ist nicht alles, was eine Seele ausmacht. Sie ist nicht nur das "Leben". Die Seele ist eine selbst existierende Daseinsform des gesamten Menschen, d. h. eine autonome Entität.

In der englischsprachigen 2013er-Revision der Neuen-Welt-Übersetzung steht fälschlicherweise geschrieben, dass das Leben des Sohnes in seinen Körper zurückkehrte. In einer diesbezüglichen Fußnote wird "erklärt", dass hier Leben für "Seele" geschrieben steht. Im hebräischen Originaltext lautet der Begriff in dieser Bibelstelle aber nicht "Leben", sondern "Seele". In [Ps. 16,9+10](#) lesen wir zum Thema "Seele" die folgende Aussage (Schlachter 2000):

Ps. 16,9

Darum freut sich mein Herz, und meine Seele frohlockt; auch mein Fleisch wird sicher ruhen,

Ps. 16,10

denn du wirst meine Seele nicht dem Totenreich preisgeben und wirst nicht zulassen, dass dein Getreuer die Verwesung sieht.

In der deutschen Neuen-Welt-Übersetzung (1984) der Zeugen Jehovas wird dieser Vers folgendermaßen wiedergegeben:

Denn du wirst meine Seele nicht im Scheol lassen. Du wirst nicht zulassen, daß dein Loyalgemüth die Grube sieht.

Die Zeugen Jehovas führen demnach in der 1984er-Version ihrer Neuen-Welt-Übersetzung in [Ps. 16,10](#) den Begriff "Seele" an. (In diesem Psalm geht es offensichtlich um eine auf Jesus Christus abzielende Prophetie, denn in der Apostelgeschichte wird darauf Bezug genommen und gesagt, dass hier von der Auferstehung Jesu geschrieben steht.) In der 1984-Version gibt es also keine gänzliche Fälschung.

Die Hölle ist angeblich eine Grube bzw. das Grab des Menschen

Die Zeugen Jehovas gebrauchen auch das Wort "Hölle" nicht, denn sie nutzen hierfür Begriffe wie "**Hades**", "**Scheol**" oder "**Gehenna**". Sie übersetzen diese Begriffe nicht, sondern belassen sie im Original, weil sie dadurch Verwirrung stiften wollen. Der Begriff der Hölle ist aber ein ganz einfaches Konzept. In den Fußnoten der englischsprachigen 1984er-Version der Neuen-Welt-Übersetzung "erklären" die Zeugen Jehovas jedoch seltsamerweise, dass mit Scheol "Inferno" gemeint sei. Inferno bedeutet aber "im **Feuer** sein". In der 2013-Revision steht nur noch der Begriff "Grube" geschrieben. Es wurde "Scheol" in "**Grube**" bzw. "**Grab**" verändert. Auch heißt es jetzt nicht mehr, dass Gott "meine" Seele nicht in der Grube lassen soll, sondern, er soll "mich" nicht dort lassen. Die Bedeutung des Bibelverses wurde also komplett verändert, um die von Menschen gemachte Lehrmeinung der Zeugen Jehovas zu bestätigen. In ihrem Glossar zur Neuen-Welt-Übersetzung schreibt die Wachturm-Gesellschaft, dass mit "Grube", wenn der Begriff in Großbuchstaben geschrieben stehe, wie hier der Fall, die gemeinsame **Grube der ganzen Menschheit** gemeint sei. Angeblich sei diese mit dem Wort "Scheol" gemeint. Dadurch, dass die Zeugen Jehovas keine Übersetzung dieses Begriffs angeben, behalten sie die Oberhoheit darüber, was er bedeuten soll.

Die Seele ist angeblich die Kraft bzw. das Herz des Menschen

In [Ps. 19,8](#) steht Folgendes geschrieben (Schlachter 2000):

Ps. 19,8

Das Gesetz des HERRN ist vollkommen, es erquickt die Seele; das Zeugnis des HERRN ist zuverlässig, es macht den Unverständigen weise.

Die Zeugen Jehovas behaupten, die Seele sei das "**Leben**". Sie sei aber auch der "**Leib**". Der **Mensch** wurde eine "Seele".

Gemäß Ps. 19,8 muss die Seele umgewandelt werden, um Rettung zu erfahren. In der 1984er-Version der Neuen-Welt-Übersetzung heißt es:

Die Befehle Jehovas sind recht, erfreuen das Herz; Das Gebot Jehovas ist rein, erleuchtet die Augen.

Im Englischen steht hier nicht "Herz", sondern noch korrekterweise "Seele" geschrieben. In der englischen 2013er-Revision fehlt jedoch dieser Begriff. Hier geht es nur noch um die "Wiederherstellung von Kraft".

Seele ist also das "**Herz**" bzw. "**Stärke**"? Die Zeugen Jehovas sind offensichtlich in der Definition dessen, was die Seele ist, nicht konsequent und deshalb unglaublich. Durch die neue Version der Neuen-Welt-Übersetzung ist es für bibeltreue Christen schwieriger geworden, den Zeugen Jehovas in deren eigenen Bibelübersetzung die Fehler und falsche Lehren aufzuzeigen. Oftmals verwirren die Zeugen Jehovas Christen mit ihrem angeblichen "Wissen" über die Begriffe im hebräischen oder altgriechischen Originaltext, sodass die Diskussion zu nichts führt. In [Mt. 10,28](#) heißt es (EÜ):

Mt. 10,28

Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht zu töten vermögen; fürchtet aber vielmehr den, der sowohl Seele als auch Leib zu verderben vermag in der Hölle!

Hier wird also zwischen dem Töten der Seele und dem Töten des Leibes **unterschieden**. Offensichtlich kann es vorkommen, dass allein der Leib getötet wird, ohne dass auch die Seele in den Tod gehen muss. Wenn die Seele dasselbe wäre wie der Leib, wie die Zeugen Jehovas behaupten, könnte sie nicht von ihm getrennt am Leben bleiben, wenn er stirbt. Aus [Mt. 10,28](#) geht jedoch klar hervor, dass die "Seele" vom Leib unterschieden werden muss. Sie mag zwar mitunter den gleichen Weg wie der Leib gehen, d. h. ebenfalls getötet werden, muss es aber nicht zwangsläufig. Deshalb ist die Seele nicht dasselbe wie der physische Körper oder das Leben in ihm.

Eine "**tote**" **Seele** bedeutet nicht, dass ihre Existenz erlischt, sondern lediglich, dass sie **vom Geist** des Menschen **getrennt** wurde und deshalb den Leib des Sterbenden verlassen und in die Totenräume der Tiefe hinabsteigen muss. Weil sie im Bereich des Todes **weiterbesteht**, wird sie als "tot" bezeichnet.

Jedenfalls ist die Seele nicht der Mensch, der Leib des Menschen, sein Leben, sein Herz oder seine Kraft. Sie ist viel mehr als all das.

Die Seele Jesu ging angeblich nicht in die Hölle

In Apg. 2 finden wir die Neutestamentliche Erfüllung dessen, was wir in Ps. 16 gelesen haben. Christen glauben, dass die Seele Jesu zur "Hölle" ging, nachdem er am Kreuz gestorben war. Er gelangte nicht in den Himmel oder zu einem schönen Ort im Zentrum der Erde, sondern er ging in die feurige Hölle. (Die Alttestamentliche **Feuersymbolik** Golgathas und auch [Lk. 12,49+50](#) sprechen hierfür. Siehe hierzu die [Gleichnisse auf dieser Website](#), die diese Annahme bestätigen.)

Als er am Holz Golgathas hing, nahm er die Sünden der ganzen Welt in seinen Leib auf. Und als Jesus dort starb, bezahlte er für diese Verfehlungen. Seine Seele wurde in das Herz der Erde gesandt, d. h. in die "Hölle". Dies war das Gericht für unsere Sünden. Apg. 2 lehrt uns sehr klar und deutlich, dass es die Seele Jesu war, die zur Hölle ging, nicht sein Leib. Jesus wurde nicht in dem Sinne zu einer lebenden Seele gemacht, dass sein Körper auf dieser Erde lebendig wurde. Nein. **Seine Seele** verließ seinen Körper und musste **in das Totenreich hinabsteigen**. In [Apg. 2,27-29](#) zitiert Petrus folgendermaßen aus Ps. 16 (Schlachter 2000):

Apg. 2,27

...denn du wirst meine Seele nicht dem Totenreich preisgeben und nicht zulassen, dass dein Heiliger die Verwesung sieht.

Apg. 2,28

Du hast mir die Wege des Lebens gezeigt; du wirst mich mit Freude erfüllen vor deinem Angesicht!«

Apg. 2,29

Ihr Männer und Brüder, es sei mir erlaubt, freimütig zu euch zu reden von dem Stammvater David: Er ist gestorben und begraben, und sein Grab ist unter uns bis zu diesem Tag.

Hier wird David erwähnt, weil er der Autor der Psalmen ist. Er sprach in Ps. 16 nicht von sich selbst, denn er lag nach seinem Tod im Grab und dort sah sein Körper Verwesung. In [Apg. 2,30+31](#) heißt es weiter (Schlachter 2000):

Apg. 2,30

Da er nun ein Prophet war und wusste, dass Gott ihm mit einem Eid verheißen hatte, dass er aus der Frucht seiner Lenden, dem Fleisch nach, den Christus erwecken werde, damit er auf seinem Thron sitze,

Apg. 2,31

hat er vorausschauend von der Auferstehung des Christus geredet, dass seine Seele nicht dem Totenreich preisgegeben worden ist und auch sein Fleisch die Verwesung nicht gesehen hat.

Weil sich das, was **David** in Ps. 16 schrieb erfüllte, war er gemäß [5.Mose 18,20-22](#) ein wahrhafter **Prophet Gottes**. Es passierte nämlich bei der Auferstehung Jesu. David musste dieses Wissen von Gott gehabt haben. Deshalb glauben wir es, denn Davids wahres Wort ist aus Gott :[1.Joh. 4,6](#):.
[Apg. 2,30+31](#) ist eine sehr wichtige Bibelstelle, um das Evangelium zu verstehen und um zu begreifen, wer Jesus ist und was er für uns tat. In der deutschsprachigen 1984er Ausgabe der Neuen-Welt-Übersetzung heißt es in [Apg. 2,27-31](#):

denn du wirst meine Seele im Hades nicht verlassen, noch wirst du zugeben, daß dein Loyalgesinnter die Verwesung sehe.

Du hast mir die Wege des Lebens kundgetan, du wirst mich mit Fröhlichkeit erfüllen mit deinem Angesicht.‘

Männer, Brüder, es sei erlaubt, mit Freimut der Rede von David, dem Familienhaupt, zu euch zu reden, daß er sowohl starb als auch begraben wurde, und seine Gruft ist bis auf diesen Tag unter uns.

Weil er nun ein Prophet war und wußte, daß Gott ihm mit einem Eid geschworen hatte, er werde jemand von der Frucht seiner Lenden auf seinen Thron setzen.

hat er vorausschauend von der Auferstehung des Christus geredet, daß er weder im Hades verlassen wurde, noch daß sein Fleisch die Verwesung sah.

U. a. mit dem Begriff "Hades" wollen die Zeugen Jehovas andere verwirren, um ihnen danach die "Wahrheit" zu erklären. In der englischsprachigen 2013er-Ausgabe der Neuen-Welt-Übersetzung wurde selbst das Wort "Hades" durch "Grab" ersetzt. Allein wenn man ein wenig Ahnung von griechischer Mythologie besitzt, weiß man, dass der **Hades** nicht lediglich eine Grube oder ein Grab ist. Er ist ein **Totenreich**,

in welches die Seelen der Menschen gelangen, nachdem sie sterben. Das bedeutet nicht, dass die mythologische Bedeutung von Hades exakt damit übereinstimmt, was biblisch mit "Hölle" gemeint ist, aber zu behaupten, mit Hades sei wirklich nur eine Art Grube gemeint, ist lächerlich. Es ist komplett falsch. Es ist eine Lüge. Gemäß [Apg. 2,27](#) ging die Seele Jesu zu einem Ort, wo sie nicht gänzlich preisgegeben wurde. Sein Körper blieb an einem anderen Ort, wo er vor der Verwesung behütet wurde. Die Seele ist also vom Fleischleib zu **unterscheiden**. Auch ist sie nicht nur das "Leben" des Menschen. In [1.Thes. 5,23](#) heißt es (Schlachter 2000):

1.Thes. 5,23

Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer ganzes [Wesen], der Geist, die Seele und der Leib, möge untadelig bewahrt werden bei der Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus!

Es existieren offensichtlich drei verschiedene Wesensteile eines Menschen: **Geist**, **Seele** und **Leib**. Sie werden alle in einem Vers erwähnt. Die Seele ist weder der Leib des Menschen, noch ist sie sein Geist.

Die Seele ist angeblich das Blut des Menschen

Die Zeugen Jehovas lehnen Bluttransfusionen ab, weil es nach dem Gesetz des AT nicht erlaubt sei, Blut zu "essen" bzw. es zu trinken. Wem jedoch eine Transfusion verabreicht wird, der nimmt kein Blut ein. Außerdem bewahrt der zeitweise Bluttransfer das Leben, denn auch die Bibel sagt, dass im Blut das Leben ist. Dass die Zeugen Jehovas die Aufnahme von Blut oder Bestandteile von Blut in jeglicher Form (sowohl als Nahrung als auch durch Transfusion) verbieten, begründen sie mit [1.Mose 9,3+4](#) (EÜ):

1.Mose 9,3

Alles, was sich regt, was da lebt, soll euch zur Speise sein; wie das grüne Kraut gebe ich es euch alles.

1.Mose 9,4

Nur Fleisch mit seiner Seele, seinem Blut, sollt ihr nicht essen!

Hier deutet die Wachturm-Gesellschaft das **Blut** als das **Leben**. Die Zeugen Jehovas sagen aber auch, dass die **Seele** das **Leben** ist. Deshalb vertreten sie die Auffassung, die **Seele** sei **mit dem Blut identisch**. Ihrer Meinung nach ist das alles ein und dasselbe. An einer anderen Bibelstelle sehen sie jedoch die Seele als das Fleisch. Was ist nun die "Seele"? Das **Blut**? Das **Leben**? Das **Fleisch**? Als Gott in den Adam hineinhauchte, gab er dann Blut in dessen Venen hinein? Nein! Das macht überhaupt keinen Sinn!

Der Grund, warum die Zeugen Jehovas die Tatsache einer wesenhaften Seele verwerfen, ist die von ihnen nicht gewünschte Idee einer Hölle und des ewigen Gerichts in ihr. Sie glauben lediglich an zwei Optionen: entweder man wird **annihiliert**, d. h. in seiner Existenz völlig ausgelöscht, oder man bleibt als ein **menschliches Wesen im Fleisch** auf der gegenwärtigen Welt bestehen.

Aus diesem Grund versuchen die Zeugen Jehovas den Menschen einzureden, dass sich die Seele vom Leib nicht unterscheidet. Das richtige Verständnis des Begriffs "Seele" ist aber immens wichtig, denn er wird in der Bibel hundertfach genannt. An all diesen Stellen versuchen ihn die Zeugen Jehovas umzudeuten.

Für sie gilt [3.Mose 17,14](#) als ein weiterer Nachweis dafür, warum man keine Bluttransfusion erhalten darf. Das, was hier geschrieben steht, hat mit Transfusion aber überhaupt nichts zu tun, denn es geht in dieser Bibelstelle buchstäblich um das Essen von Blut (EÜ):

3.Mose 17,14

Denn was die Seele alles Fleisches betrifft; sein Blut, das ist seine Seele - und ich habe zu den Söhnen Israel gesagt: Das Blut irgend-welches Fleisches sollt ihr nicht essen, denn die Seele alles Fleisches ist sein Blut; jeder, der es isst, soll ausgerottet werden.

Erhält man denn durch eine Bluttransfusion eines anderen Menschen dessen Seele? Diese Annahme ist doch sehr seltsam. Diese total bizarre Lehre der Zeugen Jehovas ist ein weiteres Zeichen dafür, dass wir es bei der Wachtturm-Gesellschaft mit einem Sektenkult zu tun haben. Ebenso wie Wein, ist auch das Blut eine Darstellung der Seele. Es ist jedoch nicht mit ihr identisch, denn die **Seele wohnt lediglich im Blut**. Die deutsche 1984er-Neue-Welt-Übersetzung schreibt:

Denn die Seele von jeder Art Fleisch ist sein Blut durch die Seele darin. Demzufolge sprach ich zu den Söhnen Israels: "Ihr sollt nicht das Blut von irgendeiner Art Fleisch essen, weil die Seele von jeder Art Fleisch sein Blut ist."

Die Seele des Fleisches ist Blut. Aber ist sie das Blut durch sich selbst im Blut? Das ist total verwirrend! Oder anders ausgedrückt: Durch die Seele im Blut ist die Seele das Blut? Sie ist also etwas, was vom Blut unterschieden wird, weil sie sich im Blut befindet und dennoch ist sie mit dem Blut identisch? In [Apg. 15,20](#) heißt es (EÜ):

Apg. 15,20

sondern ihnen schreiben, dass sie sich enthalten von den Verunreinigungen der Götzen und von der Unzucht und vom Erstickten und vom Blut.

Dass das Blut auch nicht aus medizinischen Gründen verabreicht werden darf, ist ein Zusatz der Zeugen Jehovas. Diese Auffassung ist nicht biblisch. Es steht nirgends geschrieben. Das Wort Gottes ist jedoch unsere Quelle dafür, was wahr ist oder nicht.

In der englischsprachigen 2013er-Revision der Neuen-Welt-Übersetzung änderten die Zeugen Jehovas den Begriff "Seele" in [3.Mose 17,14](#) wieder in "Leben" zurück. (In einer Anmerkung wird "Seele" erwähnt.) Offensichtlich taten sie das, weil es unsinnig ist, zu sagen, die Seele sei das Blut. Aber der Begriff "Leben" steht im Hebräischen an dieser Bibelstelle nicht geschrieben, sondern "Seele". Weil die Zeugen Jehovas nicht ehrlich sind, kümmert sie das nicht. Ihnen geht es nicht um die Wahrheit, sondern um ihre Religion.

[Offb. 6,9+10](#) zeigt ebenfalls, dass die **Seele** eines Menschen **keine abstrakte Verbindung zwischen Körper und Geist** ist, welche zu bestehen aufhört, wenn sich der Geist vom Körper beim Sterben scheidet (so ähnlich, wie sich die "Ehe" auflöst, wenn sich Mann und Frau scheiden lassen), sondern tatsächlich ein autonom außerhalb des menschlichen Leibes existierendes Wesen (EÜ):

Offb. 6,9

Und als es das fünfte Siegel öffnete, sah ich unter dem Altar die Seelen derer, die geschlachtet worden waren um des Wortes Gottes und um des Zeugnisses willen, das sie hatten.

Offb. 6,10

Und sie riefen mit lauter Stimme und sprachen: Bis wann, heiliger und wahrhafter Herrscher, richtest und rächst du nicht unser Blut an denen, die auf der Erde wohnen?

Wenn die Seelen der getöteten Zeugen Jesu unter dem Altar Gottes stehen, befinden sich dann dort ihre **Leiber**, ihr **Leben** oder ihr **Blut**? Das Blut fragt also danach, warum Gott nicht sein Blut rächt? Das Blut spricht von seinem eigenen Blut? Oder: Der tote Leib, das Skelett eines Menschen, spricht zu Jesus? Oder: Das "Leben" dieser Märtyrer bittet Gott um das Gericht an den Mördern? Kann denn "Leben" sprechen und bitten?

Hier sieht man wie unsinnig die Behauptung der Zeugen Jehovas ist, die Seele eines Menschen sei kein eigenständiger Wesensteil seiner Person und existiere nach dem Tod nicht mehr.

© 2020 by Freddy und Brigitte Baum, 75173 Pforzheim